Motoren Feuer und RELOC kooperieren bei Dieseltriebzug-Antrieben

Artikel vom **29. September 2026**
Umbauten und Ersatzteile

Motoren Feuer und RELOC Craiova haben einen Kooperationsvertrag zur Aufarbeitung von Antriebsanlagen für Dieseltriebzüge unterzeichnet. Die Partner wollen Leistungen am Standort in Rumänien bündeln, Ersatzteile vertreiben und Kunden in Rumänien sowie später in Osteuropa näher bedienen.



(Bild: Motoren Feuer GmbH)

Motoren Feuer und RELOC Craiova haben am 23. September 2026 in Overath einen Kooperationsvertrag unterzeichnet. Die Vereinbarung legt die Basis für eine langfristige Zusammenarbeit bei der Aufarbeitung von Antriebsanlagen für Dieseltriebzüge. Im Mittelpunkt steht die gemeinsame Bearbeitung entsprechender Systeme am Standort in Rumänien. So sollen Betreiber und Instandhalter von Schienenfahrzeugen technische Leistungen näher am Markt erhalten. **Aufarbeitung nah am Markt** Die Kooperation bündelt die technische Kompetenz und die Erfahrung beider Partner. Kunden in Rumänien und später auch in weiteren osteuropäischen Märkten sollen dadurch Zugang zu einem breiteren Serviceangebot erhalten. Die Aufarbeitung soll vor Ort erfolgen,

zugleich sollen die Erfahrung und die Qualitätsstandards des auf Antriebsanlagen spezialisierten Unternehmens in die Leistungen einfließen. Für Betreiber und Dienstleister in der Fahrzeuginstandhaltung kann die regionale Umsetzung Vorteile bringen: Wege werden kürzer, Abstimmungen können näher am Einsatzmarkt erfolgen, und technische Arbeiten lassen sich stärker mit den Anforderungen der lokalen Kunden verbinden. Die Vereinbarung zielt damit auch auf mehr regionale Wertschöpfung im Bereich Schienenfahrzeugtechnik. **Vertrieb von Leistungen und Ersatzteilen** Neben der technischen Zusammenarbeit umfasst der Vertrag auch den Vertrieb von Dienstleistungen und Ersatzteilen in Rumänien. Der lokale Partner bringt dafür sein Kundennetzwerk und seine Marktkenntnis in der Bahnindustrie ein. Damit soll der Zugang zu Serviceleistungen, Ersatzteilen und technischer Unterstützung für Kunden im rumänischen Markt erleichtert werden. Inhaltlich geht es um die Aufarbeitung und Wartung von Antriebssystemen und deren Komponenten. Dazu zählen Leistungen, die für den Betrieb von Dieseltriebzügen relevant sind und die Verfügbarkeit der Fahrzeuge unterstützen können. Die Partner wollen ihr Angebot in diesem Bereich ausbauen und ihre Position bei technischen Dienstleistungen sowie bei der Ersatzteilversorgung festigen. **Erfahrung aus Schienenfahrzeugtechnik und Komponentenaufarbeitung** Der eine Partner ist Mitglied der HPS-Gruppe und verfügt nach eigenen Angaben über Erfahrung in der Wartung, Reparatur und Aufarbeitung von Antriebssystemen und Komponenten für den Schienenfahrzeugsektor. Das Werk in Craiova gehört zur GRAMPET Group und ist in Südosteuropa in der Konstruktion, Fertigung und Modernisierung von Schienenfahrzeugen sowie in der Aufarbeitung von Komponenten tätig. Das Werk blickt auf fast 60 Jahre Geschichte zurück. Es realisiert Projekte, mit denen der Lebenszyklus von Lokomotiven verlängert und Fahrzeuge modernisiert werden. Durch die Weiterentwicklung vorhandener technologischer Kapazitäten sollen die Leistungen an die Anforderungen von Kunden und Partnern angepasst werden. Die neue Kooperation knüpft daran an und erweitert das Leistungsportfolio um gemeinsame Arbeiten an Antriebsanlagen für Dieseltriebzüge.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag